

Heute war ein besonderer Tag für die Schüler der Sportschule Halle, denn unserer Elite wurde gezeigt, wie man auch ohne Fleisch lecker grillen kann. Das Zauberwort dafür heißt: Tofu.

Der heiß diskutierte und verspottete Fleischersatz aus Sojabohnenteig, wurde den Sportlern versucht schmackhaft zu machen, was teilweise auch gelang. Mit drei verschiedenen Tofuarten (asiatisch, klassisch und einer Mischung aus Mango und Zimt) hatten die Grillmeister Roland Winterstein, Julia Neitz und Stefan Jungmichel am Holzkohlegrill allerhand zu tun und das schon um 8 Uhr morgens. Ja, wer denkt, Grillen sei nur was für das Mittagessen oder Abendbrot, der irrt, auch am Morgen kann der Grill schon qualmen.

An dieser Stelle sei nochmal ein kleines Dankeschön an die Mitarbeiter unserer Mensa und die drei oben genannten Schüler gesagt, ohne die es niemals gelungen wäre, all die hungrigen und interessierten Mäuler zu stopfen.

Den eifrigen Essern fiel außerdem die Verwendung von Grillmatten auf, deren Sinn sich erst durch die gekonnte Erklärung des Mensapersonals ergab. „Durch die Grillmatte ist es leichter zu grillen, denn das Grillzeug fällt nicht mehr so leicht durch den Rost beziehungsweise bleibt nicht kleben“ und „die Wärme wird so besser verteilt, da die Matte engmaschiger ist“, so die Statements des Fachpersonals.

Nicht nur vor, sondern auch in der Mensa wurde etwas geboten, denn hier gab es ein erweitertes Angebot an Essen, welches von 9-11 Uhr genossen werden konnte.

Anstatt der warmen Speisen, wie zum Beispiel warmer Würstchen oder Chicken Nuggets gab es an diesem Tag neben der immer zur Auswahl stehenden Buttermilch, den verschiedenen Käse- und Wurstsorten auch Paprika und Gurken, Tomaten und Eier.

Zudem gibt es auch Cornflakes und Milch oder, wenn man mochte, auch Himbeeren, Kiwi und Joghurt, den man sich in eine Schüssel geben konnte.

Zusätzlich verschwanden die Käsebrötchen, stattdessen wurden dunkle, frisch gebackene Brötchen, die mit Honig oder verschiedenen Konfitüren bestrichen werden konnten, aufgedeckt. Zuletzt standen noch Birnen, Äpfel und Kiwis zur Verfügung.

Wir setzten uns mit ein paar Jungen aus der 7/2 an den Tisch und stellten ihnen ein paar Fragen:

Wir: “Und? Wie schmeckt es euch heute?”

Jungs: “Es ist echt gut, sogar besser als zu Hause!”

Wir: “Und würdet ihr auch öfter kommen als sonst, wenn das Essen immer so wäre?”

Jungs: “Ja, auf jeden Fall. Das Essen ist eigentlich sehr gesund und es reicht auch vollkommen aus. Ich würde mich freuen, wenn es öfter so wäre.”

Auch Herr Richter, Herr Engelhardt und Herr Wels wurden Fragen zum gesunden Mensafrühstück gestellt.

Wir: "Wie schmeckt Ihnen das Frühstück heute?"

Lehrer: "Heute schmeckt es wirklich gut, ansonsten ist es nämlich wechselhaft."

Wir: "Haben Sie irgendwelche Ideen, wie man das sogar noch besser machen könnte?"

Lehrer: "Ja, ich fände aufbereitetes Obst für zum Beispiel das Müsli genial. Außerdem bin ich der Meinung, dass Kaffee hier fehlt. Das wäre auch nicht schlecht."

Verfasser: M. Neumann, J. Niedermanner, A. Hermann, M. Krajewski